

# Protokoll



<b>Gremium</b>	<b>Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Marktwesen</b>
<b>Sitzung am</b>	Mittwoch, den 04.05.2022
<b>Sitzungsort, Raum</b>	Burgstraße 6, 49377 Vechta Ratssaal im Rathaus
<b>Sitzungsbeginn</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende</b>	20:32 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den nachfolgenden Beschlüssen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ausschussvorsitzender: gez. Bartz

Bürgermeister: gez. Kater

Protokollführer: gez. Aff

## Teilnehmerverzeichnis

Name, Vorname	Funktion Bemerkung
---------------	-----------------------

Stimmberechtigte Mitglieder:

Bartz, Alexander	Vorsitzender
Averdam, Heinrich	
Borchardt, Sylvia	
Bröker, Jana	
Droste, Niklas	
Frilling, Thomas	
Lampe, Volker	
Middelbeck, Ilka	
Ramnitz, Sebastian	
Scharf, Christel	
Schwarting, Bernhard	
Sieveke, Stephan	
Wehry, Felix	
Wichmann, Rolf	
Wilking, Annette	
Wilming, Philip	

Mitglieder mit beratender Stimme:

Leßel, Rüdiger	
----------------	--

Von der Verwaltung:

Kater, Kristian	Bürgermeister
Fischer, Herbert	Stabsstellenleitung 13
Siemer, Jens	Marktmeister
Spannagel, Adrian	Stabsstelle 80
Aff, Wilko	Stabsstelle 13

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung,  
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit,  
Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
2. Antrag des Vechtaer Institut für Forschungsförderung e.V. auf Gewährung eines Zuschusses  
**80/049/2022**
3. Winterliche Illumination Innenstadt **13/053/2022**
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde

## Öffentlicher Teil

### TOP 1

#### Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Um 18:00 Uhr eröffnete der Ausschussvorsitzende Alexander Bartz die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Marktwesen, begrüßte die Ausschussmitglieder und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

#### In Angelegenheiten des Verwaltungsausschusses

### TOP 2

#### Antrag des Vehtaer Institut für Forschungsförderung e.V. auf Gewährung eines Zuschusses

Bürgermeister Kater führte in den Sachverhalt ein und stellte den Antrag des VIFF e.V. vor. Er übergab sogleich das Wort an Herrn Spannagel, der detailliert über den Sachverhalt informierte. Leider konnte Antragsteller Dr. Doll aufgrund anderweitiger Verpflichtungen nicht wie geplant per Video zugeschaltet werden, so dass der Antragsteller nicht persönlich in die folgende Diskussion eingreifen konnte. In dieser Diskussion blieben somit einige Fragen unbeantwortet. Diese bezogen sich auf die bisherige Finanzierung der in vorherigen Jahren bereits durchgeführten Seminare sowie auf die Nachhaltigkeit der Seminare in Form von Fachkräften, die tatsächlich in Vehta blieben. Ein Bericht zu diesen Punkten in den kommenden Jahren seitens Dr. Doll sei wünschenswert.

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Marktwesen empfiehlt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung:

„Die Stadt Vehta gewährt VIFF e.V. einen Zuschuss i. H. v. maximal 6.000 € für die Jahre 2022, 2023 und 2024 zur Anwerbung von qualifizierten medizinischen Fachkräften. Das Defizit ist jährlich nachzuweisen. Entsprechende Haushaltsmittel sind zur Verfügung zu stellen.“

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen:	14
	Enthaltung:	1

### TOP 3

#### Winterliche Illumination Innenstadt

Jens Siemer führte in den Sachverhalt ein und erläuterte anhand einer aussagekräftigen Präsentation mögliche Beleuchtungskonzepte für die Vehtaer Innenstadt in den Wintermonaten. Der Favorit der Verwaltung sei das Modell „Organic Star“. Dieses Modell fand auch den Zuspruch der Ausschussmitglieder. In der folgenden Diskussion wurden die Standorte der sogenannten „Entrees“ mit dem

Schriftzug „Willkommen“ besprochen. Zudem sei eine Erweiterung der Beleuchtung in Richtung Münsterstraße und Bremer Straße denkbar und wünschenswert. Dies sei zum jetzigen Zeitpunkt mit dem avisierten Budget von 70.000 € aus Fördermitteln des Landes Niedersachsen jedoch aktuell nicht realisierbar, so Marktmeister Siemer.

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Marktwesen empfiehlt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung:

„Die Verwaltung wird beauftragt, eine winterliche Illumination an 78 Laternen-Standorten der Innenstadt mit dem Motiv „Organic Star“ / „Christmas“ sowie zweier LED-Entrees im Rahmen des Sofortprogramms „Perspektive Innenstadt!“ des Landes Niedersachsen zu beschaffen. Eine entsprechende Ausschreibung ist kurzfristig auf den Weg zu bringen. Für die Anschaffung der winterlichen Illumination wird ein Budget i.H.v. ca. 70.000 € inkl. 10% Eigenmittel (aus Mitteln der Wirtschaftsförderung) bei der Förderung im genannten Programm zur Verfügung gestellt.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig 0

### **In eigenen Angelegenheiten**

#### **TOP 4**

#### **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Kristian Kater blickte noch einmal zurück auf den Vortag, an dem der Festredner des Stoppelmarkts 2022, der SPD Bundesvorsitzende Lars Klingbeil (MdB), durch ihn, das Traditionspaar Jan & Libett sowie die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Marktwesen eingeladen wurde. Dieser traditionelle Akt diene als deutliches Zeichen dafür, dass der Stoppelmarkt im Jahr 2022 endlich wieder stattfinden werde.

#### **TOP 5**

#### **Einwohnerfragestunde**

In der Einwohnerfragestunde wurde seitens eines Bürgers die Frage gestellt, wie die Planungen hinsichtlich der Festzelte auf dem Stoppelmarkt 2022 aussehen und ob mit großen Veränderungen zu rechnen sei. Bürgermeister Kater antwortete, dass viele Stammbeschicker natürlich wieder auf dem Stoppelmarkt vertreten sein werden. Zudem sei nicht mit weitreichenden Einschränkungen und Auflagen hinsichtlich der Corona-Pandemie zu rechnen.